

No. 32. Herausgegeben vom „Berliner Tierschutz-Verein“ Berlin SW., Königgräzerstr. 41.
(Ebenda Kinder-Tierschutz-Kalender und vielerlei Flugblätter.)

S. N. 160. 662

Postkarte.

(Raum für Mitteilungen.)

Mein herrlicher
Vergnügen
Ihnen, liebe Frau
und
Ihren Kindern
von Ihrer ganz
ergebenen
L. Marriot.
Greenwood, 30.
1405, St.

(Nur für Adresse.)



An

Frau

Josephine v. Radetzky



in Wien I

Wohnung Maysberggasse
(Straße und Hausnummer) 6.



So lange wir unsere Wohltaten nur auf unsere Mitmenschen, — die ein Recht an uns haben, — nicht auch auf die rechtlosen Tiere ausdehnen, so lange ist unsere menschliche Gemeinschaft nichts als eine Affekuranz-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit! Denn absolut uneigennützig und reine Barmherzigkeit ist nur das, was wir Geschöpfen erweisen, die nicht in der Lage sind, uns irgendwie vergelten zu können, — wie das Tier, das ganz unserer Großmut anheimgegeben ist.

Wilhelmine von Hillern
geb. Birch.